

**Die LGU setzt Akzente. Hier eine Auswahl von Ereignissen und Aktivitäten, die das Vereinsleben und den Geschäftsalltag im Jahr 2008 geprägt haben.**

## **Biodiversität im Mittelpunkt**

Ende August lud das Landesmuseum zum Familientag. Die LGU war zusammen mit der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft bei wunderschönem Wetter mit einem Stand am Biodiversitäts-Markt vertreten. Mit Postern, Broschüren und viel Anschauungsmaterial wurden die zahlreichen Besucher auf Liechtensteins Artenvielfalt hingewiesen. Wussten Sie, dass Liechtenstein Lebensraum für ca. 1600 Pflanzenarten, ca. 1700 Grosspilze, 61 Säugetiere, 135 Brutvogelarten, 7 Reptilien- und 11 Amphibienarten, 26 Fische, 121 Schnecken und Muscheln sowie 538 Spinnen- und 845 Grossschmetterlingsarten bietet – soweit die derzeitigen Untersuchungen. Grosser Andrang herrschte am Nebentisch – hier betrachteten strahlende Kinderaugen mithilfe des Binokulars die schillernden Farben unterschiedlicher Schmetterlinge.



## **Aushub ist wertvoller Baustoff**

Eine der negativen Auswirkungen des ungezügelter Baubooms in Liechtenstein ist neben dem massiven Flächenverbrauch die Produktion grosser Mengen Aushubmaterials. Dies bewirkt ein ständig wachsendes Bedürfnis nach noch grösseren Deponien. Jährlich werden 110'000 Kubikmeter Aushubmaterial auf sogenannte Aushubdeponien geführt. So soll allein die Deponie «Ställa» in Schaan um 54 Hektar Deponievolumen vergrössert werden: ein genauso massiver wie unsensibler Eingriff in Natur und Landschaft. Dabei zeigt die diesbezügliche Studie der LGU, welche den betroffenen Fachkreisen vorgestellt wurde, dass aus rund 75% des Deponiematerials wertvolle Rohstoffe für die Bauwirtschaft gewonnen werden könnten. Die Voraussetzung dafür ist die Kostenwahrheit im Verhältnis zwischen dem Preis für die Entsorgung und demjenigen der Recycling-Baustoffe. Gefordert sind jetzt Land und Gemeinden. Mit dem Deponiekonzept von 2005 steht die Grundlage für einen schonenden Umgang mit diesen wichtigen Ressourcen. Gefragt sind politisch weitsichtige Rahmenbedingungen.

## **LGU als Partnerorganisation von topten.ch**

2008 wurde die LGU Fachpartner der Toptest GmbH, einem Zusammenschluss mehrerer Unternehmungen im Bereich Konsumentenschutz und Energieberatung. Sie stellt mit der Internetplattform «topten.ch» eine Entscheidungshilfe bei der Wahl wichtiger energierelevanter Alltagskonsumgüter für Haushalt und Büro zur Verfügung. Bewertungskriterien sind dabei geringer Energieverbrauch, Umweltverträglichkeit, gesundheitliche Unbedenklichkeit, aber auch Qualität und PreisLeistungsverhältnis. Also: vor jedem Kauf eines neuen Autos, Computers oder Kühlschranks unbedingt «topten.ch» konsultieren!



## **Lebendiges Markttreiben**

Artenvielfalt im Garten – unter diesem Motto waren wir an zwei Tagen am Balzner Wochenmarkt mit dabei, der sich über die Jahre zu einem beliebten Treffpunkt gemausert hat. Von der Flockenblume und der Küchenschelle über den Frauenmantel und den Salbei bis hin zum Blutweiderich und der Königskerze – hier konnten sich die Besucher rechtzeitig zum Start der Gartensaison aus einer bunten Auswahl an blühenden Gartenpflanzen eindecken. Auch verschiedene Sträucher wurden angeboten, unter anderem das Pfaffenhütchen und der Holunder. Einheimische Wildpflanzen bieten mehr Lebensraum und Nahrung für Vögel, Insekten und Schmetterlinge als sterile Zierpflanzen.